

Wirtschaftsumfeld | Slowenien | Infrastruktur

## Wichtige Investitionsvorhaben sollen beschleunigt werden

**Die slowenische Regierung arbeitet an einem Verzeichnis von Prioritätsvorhaben. Deren Realisierung soll zur schnellen Überwindung der Coronafolgen beitragen.**

01.07.2020

### Von Waldemar Lichter | Ljubljana

Umfangreiche Investitionen vor allem im Infrastruktur-, Energie- und Umweltsektor sollen Impulse für einen Neustart der slowenischen Wirtschaft nach der Coronakrise liefern. Die slowenische Regierung hat eine erste Liste größerer Projekte vorgelegt, die vorrangig auf den Weg gebracht und durchgeführt werden sollen.

Ein besonders wichtiges Anliegen dabei ist, administrative Hürden für diese Vorhaben aus dem Weg zu schaffen und Genehmigungsverfahren dafür zu beschleunigen. Dies kann die Regierung im Rahmen eines kürzlich verabschiedeten Interventionsgesetzes veranlassen, mit dessen Hilfe die Wiederbelebung der Wirtschaft nach der Coronapandemie eingeleitet werden kann.

### Katalog mit 187 Projekten

Der Katalog der Regierung beinhaltet vorerst 187 Vorhaben sowohl in öffentlicher als auch in privater Trägerschaft. Dazu gehören Projekte mit einem Volumen von mindestens 5 Millionen Euro, deren Start für 2020 und 2021 erwartet wird, sowie Vorhaben mit über 25 Millionen Euro, die im Sommer 2021 beginnen könnten. Enthalten sind 22 wichtige Projekte im Umwelt-, 19 im Energie- und 70 im Transportsektor sowie 76 im Bereich regionale Entwicklung, darunter Wohnungsbau, Bildungs- und Gesundheitswesen.

Zu den wichtigsten Vorhaben im Energiesektor gehören der Bau des Wasserkraftwerks Mokrice sowie eine Reihe von Projekten zur Errichtung von Stromübertragungsleitungen, vor allem die Fernleitung Cirkovce-Pince. Im Transportsektor sind in der Liste eine Reihe von Fernstraßenvorhaben zum Ausbau der sogenannten 3. Entwicklungsachse sowie mehrere Modernisierungs- und Ausbauprojekte im Eisenbahnsektor (vor allem die Bahnstrecke Divača - Koper) enthalten. Größtes Vorhaben im Gesundheitssektor ist der Bau einer neuen Klinik für Infektionskrankheiten in der Universitätsklinik Ljubljana.

Das Investitionsvolumen aller in der [Liste](#) enthaltenen Vorhaben wird Pressemeldungen zufolge auf insgesamt 7,7 Milliarden Euro geschätzt. Sie kann jedoch ergänzt oder korrigiert werden. Vorschläge für Prioritätsvorhaben können von allen Ressorts eingereicht werden. Die Koordinierung übernimmt das [Ministerium für Umwelt und Raumplanung](#).

### Mehr zu:

Slowenien


Infrastruktur / Energie, übergreifend / Gesundheitswesen, übergreifend / Bau, übergreifend

Wirtschaftsumfeld

## Kontakt

Inge Koziel

Wirtschaftsexpertin

 +49 30 200 099 365

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.